

Herbstfest bietet Gelegenheit zur Begegnung

Feier | Gastfamilien und Mitbewohner von betreutem Wohnen in Familien treffen sich

Rottweil. Eine gute Gelegenheit zur Begegnung bietet das Herbstfest des betreuten Wohnens in Familien (BWF) des Vinzenz-von-Paul Hospitals. Bei Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen haben laut Mitteilung die Gastfamilien und Klienten des BWF wieder die Möglichkeit genutzt, sowohl über Sorgen und mögliche Herausforderungen als auch über positive Erfahrungen zu sprechen.

Bei der Veranstaltung hat das BWF auch eine Familie und deren Bewohner für fünf Jahre, weitere zwei Familien für je fünf Jahre und eine Familie mit deren Bewohner für zehn Jahre Zugehörigkeit und Engagement im BWF geehrt.

Seelisch oder geistig erkrankte Menschen können ihren Alltag oft nicht mehr alleine bewältigen und benötigen daher Unterstützung. Neben einem stationären Aufenthalt in psychiatrischen Kliniken oder Heimen bietet das Konzept des betreuten Wohnens in Familien eine wertvolle Alternative, um diesen Menschen im Rahmen eines gemeinsamen Alltags zu helfen. Das Betreuungsmodell



Die geehrten Gastfamilien und Bewohner des BWF

Foto: Decker/Team Ralf Graner

basiert auf der Aufnahme, Versorgung und liebevollen sowie individuellen Betreuung eines Menschen mit einer psychischen Erkrankung oder geistigen Behinderung in einer Gastfamilie.

Primäres Ziel ist es, dabei den Prozess der persönlichen Selbstentwicklung zu unter-

stützen. Das BWF ist immer auf der Suche nach neuen Gastfamilien. Als Gastfamilien kommen grundsätzlich verschiedene häusliche Lebensgemeinschaften infrage, die von der Großfamilie bis hin zum Single-Haushalt reichen können. Eine regelmäßige Betreuung durch die Mit-

arbeiter des Fachdienstes sorgt dafür, dass die Gastfamilien in der Bewältigung ihrer Aufgaben nicht allein sind. Für ihre Tätigkeit erhalten sie eine steuerfreie Vergütung.

WEITERE INFORMATIONEN:

► Betreutes Wohnen in Familien, Telefon 0741/9 49 40 08